

SICHERHEITSDATENBLATT

(gemäß der (EU)-Verordnung 2020/878)

HTC REINIGER



Version 1 Datum der Ausstellung: 16/03/2022

Seite 1 von 12

ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS.

1.1 Produktidentifikator.

Produktbezeichnung: HTC REINIGER
UFI: 8D10-00A7-8001-EANW

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird.

SOLVENT
CLEANING PRODUCT FOR ADHESIVES AND MATERIALS

Verwendungen, von denen abgeraten wird:
Andere Verwendungen als empfohlen.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt.

Firma: **HT CONNECT GmbH & Co.KG**
Anschrift: Norisstraße 4
Ort: 91257 - Pegnitz
Telefon: +49 9241 9109100
E-mail: info@ht-connect.de
Webseite: www.pvc-welt.de

1.4 Notrufnummer: +49 9241 9109100 (Nur zu Geschäftszeiten verfügbar; Montag-Freitag; 08:00-18:00)

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN.

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs.

Gemäß (EU)-Verordnung Nr. 1272/2008:

Eye Irrit. 2 : Verursacht schwere Augenreizung.
Flam. Liq. 2 : Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
STOT SE 3 : Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

2.2 Kennzeichnungselemente.

Etikettierung entsprechend der (EU)-Verordnung Nr. 1272/2008:

Piktogramme:



Signalwort:

Gefahr

Gefahrenhinweise:

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitshinweise:

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P233 Behälter dicht verschlossen halten.
P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz/ Gehörschutz/... tragen

SICHERHEITSDATENBLATT

(gemäß der (EU)-Verordnung 2020/878)

HTC REINIGER



Seite 2 von 12

Version 1 Datum der Ausstellung: 16/03/2022

P370+P378 Bei Brand: CO₂, Staub oder chemischer Schaum zu benutzen. Nie, Wasser zu gebrauchen.
P403+P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.

Zusätzliche Gefahrenhinweise:

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Beinhaltet:

aceton, Propan-2-on, Propanon
butanon, Ethylmethylketon

2.3 Sonstige Gefahren.

Das Gemisch enthält keine als PBT eingestuften Stoffe.

Das Gemisch enthält keine als vPvB eingestuften Stoffe.

Das Gemisch enthält keine Stoffe mit endokrin wirksamen Eigenschaften.

Bei normalen Nutzungsbedingungen und in seiner Originalform hat das Produkt keinerlei andere negativen Auswirkungen auf die Gesundheit und die Umwelt.

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN.

3.1 Stoffe.

Nicht Anwendbar.

3.2 Gemische.

Substanzen, die gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eine Gefahr für die Gesundheit oder die Umwelt darstellen, für die es einen gemeinschaftlichen Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gibt, die als PBT oder vPvB klassifiziert sind, oder in der Kandidatenliste enthalten sind:

Identifizierungen	Name	Konzentration	(*)Einstufung - Verordnung 1272/2008	
			Einstufung	Spezifische Konzentrationsgrenzwert und der Schätzwert für die akute Toxizität
Index-Nr.: 606-001-00-8 CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2 Registrierungsnummer: 01-2119471330-49-XXXX	[1] [2] aceton, Propan-2-on, Propanon	20 - 100 %	Eye Irrit. 2, H319 - Flam. Liq. 2, H225 - STOT SE 3, H336	-
Index-Nr.: 606-002-00-3 CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0 Registrierungsnummer: 01-2119457290-43-XXXX	[1] [2] butanon, Ethylmethylketon	20 - 50 %	Eye Irrit. 2, H319 - Flam. Liq. 2, H225 - STOT SE 3, H336	-

(*) Der vollständige Text der H-Sätze wird im Abschnitt 16 dieses Sicherheitsblatts angeführt.

[1] Stoff, für den ein EU-Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt (siehe Abschnitt 8.1).

[2] Stoff, für den ein nationaler Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt (siehe Abschnitt 8.1).

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN.

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen.

Im Zweifelsfall oder bei Symptomen von Unwohlsein ärztliche Hilfe rufen. Niemals bewusstlosen Personen Stoffe oder Flüssigkeiten irgendwelcher Art einflößen.

Einatmung.

Verletzte Personen sind an die frische Luft zu bringen, warm und in Ruhestellung zu halten. Bei unregelmäßiger Atmung bzw. Ausfall derselben Mund-zu-Mund-Beatmung durchführen. Keine Präparate oral verabreichen. Bewußtlose Personen in eine geeignete Stellung bringen und ärztliche Hilfe suchen.

Kontakt mit den Augen.

Gegebenenfalls Kontaktlinsen herausnehmen, falls es leicht zu tun ist. Augen mit reichlich sauberem und frischem Wasser während mindestens 10 Minuten spülen, dabei die Lider nach oben ziehen und bei erster Gelegenheit ärztliche Hilfe suchen. Vermeiden Sie, dass die Person sich das betroffene Auge reibt.

Kontakt mit der Haut.

Kontaminierte Kleidungsstücke ausziehen. Haut kräftig und gründlich mit Wasser und Seife bzw. einem geeigneten Hautreiniger waschen. UNTER KEINEN UMSTÄNDEN Lösungsmittel oder Verdünner einsetzen.

Einnahme.

Bei ungewollter Einnahme umgehend ärztliche Hilfe suchen. Verletzten in Ruhestellung halten. UNTER KEINEN UMSTÄNDEN Brechen hervorrufen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen.

Reizendes Produkt, der wiederholte oder langandauernde Kontakt mit Haut oder Schleimhaut kann Rötungen, Blasen oder Hautentzündungen hervorrufen, das Einatmen von Sprühnebel oder schwebenden Partikeln kann eine Reizung der Atemwege verursachen, einige der Symptome können verspätet auftreten.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung.

Im Zweifelsfall oder bei Symptomen von Unwohlsein ärztliche Hilfe rufen. Niemals bewusstlosen Personen Stoffe oder Flüssigkeiten irgendwelcher Art einflößen. Decken Sie die betroffene Zone mit einem sterilen Gazeverband ab. Schützen Sie den betroffenen Bereich vor Druck oder Reibung.

ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG.

Das Produkt ist leicht entflammbar und kann Brände hervorrufen oder diese beachtlich verschlimmern, zur Vermeidung von Risiken müssen die nötigen Vorkehrungen getroffen werden. Im Brandfall werden folgende Maßnahmen empfohlen:

5.1 Löschmittel.**Geeignete Löschmittel:**

Löschnpulver bzw. CO₂. Bei schwereren Bränden auch alkoholbeständiger Schaum und Sprühwasser.

Ungeeignete Löschmittel:

Zum Löschen keinen direkten Wasserstrahl einsetzen. Im Beisein elektrischer Spannung darf weder Wasser noch Schaum als Löschmittel verwendet werden.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren.**Besondere Risiken.**

Die Exposition der Verbrennungs- bzw. Zersetzungprodukte ist schädlich für die Gesundheit.

Während eines Brandes und abhängig von dessen Ausweitung kann folgendes auftreten:

- Entzündliche Dämpfe oder Gase

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung.

Tanks, Vorratsbehälter oder sonstige im direkten Umfeld der Wärmequelle oder des Feuers befindliche Behälter mit Wasser kühlen. Dabei die Windrichtung berücksichtigen. Es ist dafür Sorge zu tragen, daß die eingesetzten Löschmittel nicht ins Grundwasser oder in die Wasserwege abfließen können. Folgen Sie den Anweisungen des oder der Notfall- und Evakuierungspläne im Brandfall, falls vorhanden.

Feuerschutz-Ausrüstung.

Je nach den Ausmaßen des Feuers kann es erforderlich sein, Wärmeschutanzüge, geeignete Atemgeräte, Handschuhe, Schutzbrille bzw. Gesichtsmaske und Stiefel zu tragen. Während der Löscharbeiten und abhängig vom Umfang des Feuers und der Nähe dazu, können zusätzliche Schutzausrüstungen notwendig werden, wie Chemikalienschutzhandschuhe, hitzebeständige oder gasdichte Schutanzüge.

ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG.

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren.

Alle möglichen Zündquellen entfernen und den gesamten Bereich gut lüften. Nicht rauchen Dämpfe unter keinen Umständen einatmen. Für die Kontrolle der Exposition und den Personenschutz siehe den Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen.

Nicht als umweltschädlich eingestuftes Produkt, jegliches Auslaufen ist nach Möglichkeit zu vermeiden.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung.

Das verschüttete Produkt mit inertem Bindemittel (Erde, Sand, Vermiculit, Kieselgur u.ä.) binden und aufnehmen. Den Bereich sofort mit einem entsprechenden Dekontaminationsmittel reinigen.

Den Abfall in geschlossenen Behältern ablegen, die zur Entsorgung gemäß den örtlichen und nationalen Vorschriften geeignet sind (siehe Abschnitt 13).

6.4 Verweis auf andere Abschnitte.

Aussetzungskontrolle und persönliche Schutzmaßnahmen siehe Abschnitt 8.

Für die Entsorgung von Reststoffen sind die Empfehlungen gemäß Abschnitt 13 zu befolgen.

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG.**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung.**

Dampf ist schwerer als Luft und breitet sich in Bodennähe aus, wo es explosive Mischungen mit der Luft bilden kann. Entzündbare oder explosive Dampfkonzentrationen mit der Luft sind deshalb zu vermeiden. Ebenfalls zu vermeiden sind Konzentrationen über die für die Exposition am Arbeitsplatz festgelegten Grenzwerte hinaus. Das Präparat darf ausschließlich in Bereichen eingesetzt werden, in denen keine offene Flammen oder Zündpunkte gegeben und zu erwarten sind. Die elektrische Installation in diesen Bereichen muß nach Maßgabe der einschlägigen Bestimmungen funkens- und explosionsgeschützt sein.

Das Präparat kann sich elektrostatisch aufladen. Aus diesem Grund sind die Behälter beim Umfüllen immer zu erden. Die mit dem Präparat arbeitenden Werker müssen antistatisches Schuhwerk mit leitfähigen Sohlen und antistatische Arbeitskleidung tragen.

Alle Behältnisse sind zu allen Zeiten gut verschlossen zu halten und nicht in der Nähe von Wärmequellen, Funken und offenem Feuer aufzubewahren. Es darf kein Funken erzeugendes Werkzeug eingesetzt werden. Für den persönlichen Schutz siehe die Abschnitt 8.

In den Bereichen, in denen das Produkt eingesetzt wird, darf nicht geraucht, gegessen oder getrunken werden.

Den einschlägigen Bestimmungen über die Sicherheit und Hygiene am Arbeitsplatz ist Folge zu leisten.

Zum Entleeren der Behältnisse in keinem Fall Druck verwenden. Die Behälter sind keine Druckbehälter. Das Produkt ist immer Originalbehälter aufzubewahren.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten.

Lagerung gemäß einschlägigen Bestimmungen vor Ort. Die auf dem Etikett gegebenen Hinweise sind unbedingt zu beachten. Die Behälter können in Temperaturbereichen von 5 bis 35 °C in trockenen und gut belüfteten Räumlichkeiten in ausreichender Entfernung von Wärmequellen und der direkten Sonnenbestrahlung gelagert werden. Ebenfalls ist eine ausreichende Entfernung von allen Zündpunkten, Treibgas und stark sauren oder alkalischen Materialien sicher zu stellen. Nicht rauchen. Der Zugang von unbefugten Personen zum Lagerbereich ist zu verbieten. Geöffnete Behältnisse sind wieder sorgfältig zu verschließen und zur Vermeidung des Auslaufens senkrecht aufzustellen.

Klassifizierung und Grenzspeichermenge in Übereinstimmung mit Anhang I zur EU-Richtlinie 2012/18/EU (SEVESO III):

Code	Beschreibung	Qualifizierende Menge (Tonnen) für die Anwendung von	
		Nachgeordnete Voraussetzung e n	Übergeordnet e Voraussetzung en
P5b	ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN	50	200

7.3 Spezifische Endanwendungen.

Nicht verfügbar.

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN.

SICHERHEITSDATENBLATT

(gemäß der (EU)-Verordnung 2020/878)

HTC REINIGER



Version 1 Datum der Ausstellung: 03/2022

Seite 5 von 12

8.1 Zu überwachende Parameter.

Expositionsschränkung im Arbeitsumfeld für:

Name	CAS-Nr.	Land	Grenzwert	ppm	mg/m ³
aceton, Propan-2-on, Propanon	67-64-1	Deutschland [1]	Acht Stunden	500	1200
			Kurzzeitig	1000	2400
	78-93-3	European Union [2]	Acht Stunden	500	1210
			Kurzzeitig		
butanon, Ethylmethylketon	67-64-1	Deutschland [1]	Acht Stunden	200	600
			Kurzzeitig	800	2400
	78-93-3	European Union [2]	Acht Stunden	200	600
			Kurzzeitig	300	900

[1] Laut Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz "Luftgrenzwerte" verabschiedet vom Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung im Bundesarbeitsblatt.

[2] According both Binding Occupational Exposure Limits (BOELVs) and Indicative Occupational Exposure Limits (IOELVs) adopted by Scientific Committee for Occupational Exposure Limits to Chemical Agents (SCOEL).

Das Produkt enthält keine Substanzen mit biologischen Grenzwerten.

Konzentrationsstufen DNEL/DMEL:

Name	DNEL/DMEL	Typ	Wert
aceton, Propan-2-on, Propanon CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	DNEL (Arbeitnehmer)	Inhalativ, Chronisch, Systemische Auswirkungen	1210 (mg/m ³)
	DNEL (Verbraucher)	Inhalativ, Chronisch, Systemische Auswirkungen	200 (mg/m ³)
	DNEL (Arbeitnehmer)	Inhalativ, Kurzfristig, Lokale Auswirkungen	2420 (mg/m ³)
	DNEL (Arbeitnehmer)	Dermal, Chronisch, Systemische Auswirkungen	186 (mg/kg bw/day)
	DNEL (Verbraucher)	Dermal, Chronisch, Systemische Auswirkungen	62 (mg/kg bw/day)
	DNEL (Verbraucher)	Oral, Chronisch, Systemische Auswirkungen	62 (mg/kg bw/day)
butanon, Ethylmethylketon CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0	DNEL (Arbeitnehmer)	Inhalativ, Chronisch, Systemische Auswirkungen	600 (mg/m ³)
	DNEL (Verbraucher)	Inhalativ, Chronisch, Systemische Auswirkungen	106 (mg/m ³)
	DNEL (Arbeitnehmer)	Dermal, Chronisch, Systemische Auswirkungen	1161 (mg/kg bw/day)
	DNEL (Verbraucher)	Dermal, Chronisch, Systemische Auswirkungen	412 (mg/kg bw/day)
	DNEL (Verbraucher)	Oral, Chronisch, Systemische Auswirkungen	31 (mg/kg bw/day)
	DMEL (Verbraucher)	Inhalativ, Chronisch, Systemische Auswirkungen	106 (mg/m ³)
	DMEL (Verbraucher)	Dermal, Chronisch, Systemische Auswirkungen	412 (mg/m ³)

DNEL: Derived No Effect Level, (abgeleitete Konzentration, durch die kein Effekt auftritt) Maß der Belastung durch Substanzen, unter welchem keine schädlichen Auswirkungen vorausgesesehen werden.

DMEL: Derived Minimal Effect Level, Maß der Belastung, welches einem geringen Risiko entspricht, das als tolerierbares Minimum betrachtet werden sollte.

Konzentrationsstufen PNEC:

Name	Details	Wert
------	---------	------

SICHERHEITSDATENBLATT

(gemäß der (EU)-Verordnung 2020/878)

HTC REINIGER**Version 1 Datum der Ausstellung: 03/2022****Seite 6 von 12**

aceton, Propan-2-on, Propanon CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	Wasser (Süßwasser)	10,6 (mg/L)
	Wasser (Meerwasser)	1,06 (mg/L)
	Wasser (nichtständige Freisetzungen)	21 (mg/L)
	STP	100 (mg/L)
	Sediment (Süßwasser)	30,04 (mg/kg sediment dw)
	Sediment (Meerwasser)	3,04 (mg/kg sediment dw)
	soil	29,5 (mg/kg soil dw)
butanon, Ethylmethylketon CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0	Wasser (Süßwasser)	55,8 (mg/L)
	Wasser (Meerwasser)	55,8 (mg/L)
	Soil	22,5 (mg/kg soil dw)
	Wasser (nichtständige Freisetzungen)	55,8 (mg/L)
	STP	709 (mg/L)
	Sediment (Süßwasser)	284,74 (mg/kg sediment dw)
	Sediment (Meerwasser)	284,7 (mg/kg sediment dw)
		oral (Hazard for predators) 1000 (mg/kg food)

PNEC: Predicted No Effect Concentration, Konzentration der Substanz, unter welcher keine schädlichen Auswirkungen auf die Umwelt erwartet werden.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition.

Technische Maßnahmen:

Für eine angemessene Belüftung sorgen. Hierfür kann eine wirksame Absaugung/Belüftung vor Ort und ein wirksames allgemeines Absaugsystem eingesetzt werden.

Konzentration:	100 %		
Verwendungen:	SOLVENT CLEANING PRODUCT FOR ADHESIVES AND MATERIALS		
Atemschutz:			
PPE: Filtermaske zum Schutz vor Gasen und Partikeln Eigenschaften: «CE» Kennzeichen Kategorie III. Die Maske muss ein großes Gesichtsfeld besitzen und anatomisch geformt sein, um für hermetische Abdichtung zu sorgen. CEN-Normen: EN 136, EN 140, EN 405 Aufbewahrung: Sie darf vor ihrer Benutzung nicht an Orten gelagert werden, die hohen Temperaturen und Feuchtigkeit ausgesetzt sind. Besonders zu überprüfen ist der Zustand der Inhalations- und Exhalationsventile des Gesichtsstückes. Bemerkungen: Die Hinweise des Herstellers für Gebrauch und Lagerung des Geräts sind sorgfältig durchzulesen. In das Gerät werden die jeweils für die besonderen Merkmale des Risikos erforderlichen Filter eingesetzt (Partikel und Aerosole: P1-P2-P3, Gase und Dämpfe: A-B-E-K-AX) und gemäß der Empfehlungen des Herstellers ausgewechselt. Benötigter Filtertyp: A2			
Handschutz:			
PPE: Schutzhandschuhe gegen chemische Produkte Eigenschaften: «CE» Kennzeichen Kategorie III. CEN-Normen: EN 374-1, En 374-2, EN 374-3, EN 420 Aufbewahrung: Sie sind an einem trockenen Ort abseits möglicher Wärmequellen aufzubewahren und nach Möglichkeit nicht der Sonneneinstrahlung auszusetzen. An den Handschuhen sind weder Veränderungen vorzunehmen, die ihre Widerstandsfähigkeit beeinträchtigen können, noch sind Bemalungen, Lösungsmittel oder Klebstoffe aufzubringen. Bemerkungen: Die Handschuhe müssen in passender Größe gewählt werden und weder zu eng noch zu locker an der Hand sitzen. Sie müssen stets mit sauberen und trockenen Händen getragen werden.			
Material:	PVC (Polyvinylchlorid)	Durchbruchzeit (min): > 480	Materialstärke (mm): 0,35

SICHERHEITSDATENBLATT

(gemäß der (EU)-Verordnung 2020/878)

HTC REINIGER



Seite 7 von 12

Version 1 Datum der Ausstellung: 03/2022

Schutzmaßnahmen für die Augen:

PPE:	Gesichtsschutz
Eigenschaften:	«CE» Kennzeichen Kategorie II. Augen- und Gesichtsschutz gegen Spritzer von Flüssigkeiten.
CEN-Normen:	EN 165, EN 166, EN 167, EN 168
Aufbewahrung:	Die Sichtbarkeit durch die Linsen muss optimal sein, wofür diese täglich gereinigt werden müssen, die Schutzvorrichtung muss regelmäßig gemäß den Anweisungen des Herstellers desinfiziert werden. Die leichte Verstellbarkeit der beweglichen Teile muss überprüft werden.
Bemerkungen:	Der Gesichtsschutz muss nach Aufbau auf das Gestell ein Gesichtsfeld mit einer vertikalen Länge von mindestens 150 mm besitzen.



Schutzmaßnahmen für die Haut:

PPE:	Schutzkleidung mit antistatischen Eigenschaften
Eigenschaften:	«CE» Kennzeichen Kategorie II. Die Schutzkleidung darf weder zu eng noch zu locker sitzen um die Bewegungen des Trägers nicht zu behindern.
CEN-Normen:	EN 340, EN 1149-1, EN 1149-2, EN 1149-3, EN 1149-5
Aufbewahrung:	Um einen konstanten Schutz zu garantieren, müssen die Herstellerhinweise für Reinigung und Aufbewahrung beachtet werden.
Bemerkungen:	Die Schutzkleidung muss ein Level an Komfort und Schutz gegen Risiken bieten, das den vorhergesehenen Umgebungsfaktoren, der Intensität der Belastung durch den Träger und der Tragedauer angemessen ist.
PPE:	Sicherheitsschuhe mit antistatischen Eigenschaften
Eigenschaften:	«CE» Kennzeichen Kategorie II.
CEN-Normen:	EN ISO 13287, EN ISO 20344, EN ISO 20346
Aufbewahrung:	Die Schuhe müssen einer regelmäßigen Kontrolle unterzogen werden, bei schadhaftem Zustand dürfen sie nicht mehr getragen werden und sind zu erneuern.
Bemerkungen:	Der Tragekomfort und die Tragbarkeit hängen stark vom jeweiligen Träger ab. Daher empfiehlt es sich, verschiedene Schuhmodelle und nach Möglichkeit verschiedene Schuhbreiten anzuprobieren.



ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN.

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften.

Aggregatzustand: Liquid

Farbe: Farblos

Geruch: Organic Solvents

Geruchsschwelle: Nicht anwendbar/Nicht verfügbar aufgrund der Art des Produkts.

Schmelzpunkt: Nicht anwendbar/Nicht verfügbar aufgrund der Art des Produkts.

Gefrierpunkt: Nicht anwendbar/Nicht verfügbar aufgrund der Art des Produkts.

Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: 65 °C

Entzündbarkeit: Nicht anwendbar/Nicht verfügbar aufgrund der Art des Produkts.

Untere Explosionsgrenze: Nicht anwendbar/Nicht verfügbar aufgrund der Art des Produkts.

Obere Explosionsgrenze: Nicht anwendbar/Nicht verfügbar aufgrund der Art des Produkts.

Flammpunkt: -15 °C

Zündtemperatur: Nicht anwendbar/Nicht verfügbar aufgrund der Art des Produkts.

Zersetzungstemperatur: Nicht anwendbar/Nicht verfügbar aufgrund der Art des Produkts.

pH-Wert: Nicht anwendbar/Nicht verfügbar aufgrund der Art des Produkts.

Kinematische Viskosität: Nicht anwendbar/Nicht verfügbar aufgrund der Art des Produkts.

Löslichkeit: Nicht anwendbar/Nicht verfügbar aufgrund der Art des Produkts.

Wasserlöslichkeit: Nicht anwendbar/Nicht verfügbar aufgrund der Art des Produkts.

Fettlöslichkeit: Nicht anwendbar/Nicht verfügbar aufgrund der Art des Produkts.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert): Nicht anwendbar/Nicht verfügbar aufgrund der Art des Produkts.

Dampfdruck: 167

Absolute Dichte: Nicht anwendbar/Nicht verfügbar aufgrund der Art des Produkts.

Relative Dichte: 0.80

Relative Dampfdichte: Nicht anwendbar/Nicht verfügbar aufgrund der Art des Produkts.

Partikeleigenschaften: Nicht anwendbar/Nicht verfügbar aufgrund der Art des Produkts.

9.2 Sonstige Angaben.

Viskosität: Nicht anwendbar/Nicht verfügbar aufgrund der Art des Produkts.

Explosionseigenschaften: Nicht anwendbar/Nicht verfügbar aufgrund der Art des Produkts.

Verbrennungsfördernde Eigenschaften: Nicht anwendbar/Nicht verfügbar aufgrund der Art des Produkts.

Tropfpunkt: Nicht anwendbar/Nicht verfügbar aufgrund der Art des Produkts.

Szintillationszähler: Nicht anwendbar/Nicht verfügbar aufgrund der Art des Produkts.

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT.**10.1 Reaktivität.**

Das Produkt birgt keine durch Reaktivität resultierenden Gefahren.

10.2 Chemische Stabilität.

Haltbar unter den empfohlenen Bedingungen für die Handhabung und Lagerung (siehe den Abschnitt 7).

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen.

Bei hohen Temperaturen können Pyrolyse und Dehydrierung auftreten.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen.

Vermeiden Sie die folgenden Bedingungen:

- Erwärmung
- Hohe Temperaturen

10.5 Unverträgliche Materialien.

Vermeiden Sie die folgenden Materialien:

- Säuren
- Basen
- Oxidationsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungprodukte.

Im Feuerfall können gefährliche Zersetzungprodukte wie Kohlenstoffmonoxid und -dioxid, Rauch und Stickstoffoxid entstehen.

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN.

REIZENDE GEMISCH. In die Augen gekommene Spritzer haben eine reizende Wirkung auf die Augen.

REIZENDE GEMISCH. Das Einatmen von Sprühnebeln oder von Schwebstoffen kann zu Reizerscheinungen der Atmungswege führen. Außerdem können schwere Atembeschwerden, Veränderungen des zentralen Nervensystems und in Extremfällen Bewußtlosigkeit die Folge sein.

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

Häufiger oder längerer Kontakt mit dem Produkt kann zum Fettschwund in der Haut, in der Folge zu einer nicht allergischen Kontaktdermatitis und damit zur Absorption des Produkt über die Haut führen.

Toxikologische Information zu den in der Mischung enthaltenen Substanzen.

Name	Akute Toxizität			
	Typ	Versuch	Art	Wert
aceton, Propan-2-on, Propanon CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	Oral	LD50	Rat	5800 mg/kg bw [1]
		[1]	Journal of Toxicology and Environmental Health. Vol. 15, Pg. 609, 1985	
	Dermal			
	Inhalativ			

a) akute Toxizität,
Keine schlüssigen Daten für die Klassifizierung.

b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut,
Keine schlüssigen Daten für die Klassifizierung.

c) schwere Augenschädigung/-reizung,
Klassifiziertes Produkt:
Augenreizung, Kategorie 2: Verursacht schwere Augenreizung.

d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut,
Keine schlüssigen Daten für die Klassifizierung.

SICHERHEITSDATENBLATT

(gemäß der (EU)-Verordnung 2020/878)

HTC REINIGER



Version 1 Datum der Ausstellung: 03/2022

Seite 9 von 12

e) Keimzell-Mutagenität,
Keine schlüssigen Daten für die Klassifizierung.

f) Karzinogenität,
Keine schlüssigen Daten für die Klassifizierung.

g) Reproduktionstoxizität,
Keine schlüssigen Daten für die Klassifizierung.

h) spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition,
Klassifiziertes Produkt:
Toxizität in spezifischen Zielorganen nach einmaliger Exposition, Kategorie 3: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

i) spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition,
Keine schlüssigen Daten für die Klassifizierung.

j) Aspirationsgefahr.
Keine schlüssigen Daten für die Klassifizierung.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren.

Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keine Bestandteile mit endokrin wirksamen Eigenschaften, die sich auf die menschliche Gesundheit auswirken.

Sonstige Angaben

Es liegen keine Informationen über andere gesundheitsschädliche Wirkungen vor.

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN.

12.1 Toxizität.

Name	Ökotoxizität			
	Typ	Versuch	Art	Wert
aceton, Propan-2-on, Propanon	Fische	LC50	Fish	8300 mg/l (96 h) [1]
		[1] Cairns, J.Jr., and A. Scheier 1968. A Comparison of the Toxicity of Some Common Industrial Waste Components Tested Individually and Combined. Prog.Fish-Cult. 30(1):3-8		
	Aquatische Wirbellose	LC50	Crustacean	8450 mg/l (48 h) [1]
		[1] Cowgill, U.M., and D.P. Milazzo 1991. The Sensitivity of Ceriodaphnia dubia and Daphnia magna to Seven Chemicals Utilizing the Three-Brood Test. Arch.Environ.Contam.Toxicol. 20(2):211-217. Canton, J.H., and D.M.M. Adema 1978. Reproducibility of Short-Term and Reproduction Toxicity Experiments with Daphnia magna and Comparison of the Sensitivity of Daphnia magna with Daphnia pulex and Daphnia cucullata in Short-Term Experiments. Hydrobiologia 59(2):135-140 (Used Reference 2018)		
CAS-Nr.: 67-64-1	Wasserpflanzen	EC50	Algae	7200 mg/l (96 h) [1]
EG-Nr.: 200-662-2		[1] Slooff, W. 1982. A Comparative Study on the Short-Term Effects of 15 Chemicals on Fresh Water Organisms of Different Tropic Levels. Natl.Tech.Inf.Serv., Springfield, VA :25 p. (DUT) (ENG ABS) (NTIS/PB83-200386)		

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit.

Es gibt keine Informationen über die biologische Abbaubarkeit der vorliegenden Substanzen.

Es gibt keine Informationen über die Abbaubarkeit der vorliegenden Substanzen.

Zur Persistenz und Abbaubarkeit des Produkts stehen keine Informationen zur Verfügung.

12.3 Bioakkumulationspotenzial.**Information zur Bioakkumulation der enthaltenen Substanzen.**

Name	Bioakkumulation			
	Log Pow	BCF	NOECs	Stufe
butanon, Ethylmethylketon CAS-Nr.: 78-93-3	0,29	-	-	Sehr niedrig
EG-Nr.: 201-159-0				

12.4 Mobilität im Boden.

Es stehen keine Informationen zur Mobilität im Boden zur Verfügung.
Die Substanz darf nicht in die Kanalisation oder in Wasserwege gelangen.
Das Eindringen ins Erdreich ist zu vermeiden

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung.

Zur PBT- und vPvB-Bewertung des Produkts stehen keine Informationen zur Verfügung.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften.

Dieses Produkt enthält keine Bestandteile mit endokrin wirksamen Eigenschaften, die sich auf die Umwelt auswirken.

12.7 Andere schädliche Wirkungen.

Zu umweltschädlichen Wirkungen stehen keine Informationen zur Verfügung.

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG.**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung.**

Eine Entsorgung in die Kanalisation oder in die Wasserwege ist nicht zulässig. Abfallprodukte und kontaminierte Behältnisse sind nach Maßgabe der einschlägigen lokalen/nationalen Vorschriften zu entsorgen.
Für den Umgang mit Reststoffen sind die Anordnungen der Richtlinie 2008/98/EG zu befolgen.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT.

Transport unter Beachtung folgender Normen: ADR/TPC für Landtransport, RID für Transport mit der Bahn, IMDG für Seefracht und ICAO/IATA für Lufttransport.

Land: Straßenverkehr: ADR, Eisenbahnverkehr: RID.

Transportpapiere: Frachtabrechnung und schriftliche Anleitungen.

See: Schiffstransport: IMDG.

Transportpapiere: Seefrachtabrechnung.

Luft: Flugzeugverkehr: IATA / ICAO.

Transportpapiere: Luftfrachtabrechnung.

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer.

UN Nr: UN1993

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung.

Beschreibung:

ADR/RID: UN 1993, FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (ENTHÄLT ACETON PROPAN-2-ON PROPANON / BUTANON ETHYLMETHYLKETON), 3, PG II, (D/E)

IMDG: UN 1993, FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (ENTHÄLT ACETON PROPAN-2-ON PROPANON / BUTANON ETHYLMETHYLKETON), 3, PG II (-15°C)

ICAO/IATA: UN 1993, FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (ENTHÄLT ACETON PROPAN-2-ON PROPANON / BUTANON ETHYLMETHYLKETON), 3, PG II

14.3 Transportgefahrenklassen.

Klasse(n): 3

14.4 Verpackungsgruppe.

Verpackungsgruppe: II

14.5 Umweltgefahren.

Seeverseuchung: Nein

Schiffstransport, FEm – Notfallschilder (F – Feuer, S – Verschütten): F-E,S-E

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender.

Aufkleber: 3



Gefahrennummer: 33

ADR LQ: 1 L

IMDG LQ: 1 L

ICAO LQ: 1 L

Vorschriften hinsichtlich des Transports großer Mengen nach dem ADR: Transport in großen Mengen laut dem ADR nicht genehmigt.

Gemäß Punkt 6 vorgehen.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten.

Das Produkt wird durch die Verschiffung als Schüttgut nicht beeinträchtigt.

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN.**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch.**

Das Produkt ist nicht von der Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. September 2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, betroffen.

Flüchtige organische Verbindung (VOC)

VOC-Gehalt (w/w): 100 %

VOC-Gehalt: 800 g/l

Produktklassifizierung laut Anhang I der EU-Richtlinie 2012/18/EU (SEVESO III): P5b

Das Produkt wird nicht durch die EU-Verordnung Nr. 528/2012 zur Bereitstellung auf dem Markt sowie der Nutzung biologischer Produkte beeinflusst.

Das Produkt wird nicht durch die von der EU-Verordnung Nr. 649/2012 etablierten Verfahren zum Export und Import von gefährlichen Chemikalien beeinflusst.

Schadstoffklasse für das Wasser (Deutschland): WGK 1: Schwach wassergefährdend. (Selbstbeurteilung nach der Verordnung AwSV)

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung.

Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

Verfügbares Szenario zur Produkteinführung.

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN.

Vollständiger Text der im Absatz 3 erscheinenden H- Sätze:

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

SICHERHEITSDATENBLATT

(gemäß der (EU)-Verordnung 2020/878)

HTC REINIGER



Version 1 Datum der Ausstellung: 03/2022

Seite 12 von 12

Einstufungscodes:

Eye Irrit. 2 : Augenreizung, Kategorie 2

Flam. Liq. 2 : Entzündbare Flüssigkeit, Kategorie 2

STOT SE 3 : Toxizität in spezifischen Zielorganen nach einmaliger Exposition, Kategorie 3

Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP] verwendet wurde:

Physikalische Gefahren	Auf der Basis von Prüfdaten
Gesundheitsgefahren	Berechnungsmethode
Umweltgefahren	Berechnungsmethode

Für die korrekte Handhabung des Produktes wird empfohlen, eine Grundlagenschulung über Sicherheit und Hygiene am Arbeitsplatz durchzuführen.

Verfügbares Szenario zur Produkteinführung.

Verwendete Abkürzungen und Akronyme:

ADR/RID: Europäische Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße.

AwSV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen.

BCF: Biokonzentrationsfaktor.

CEN: Europäisches Komitee für Normung.

DMEL: Derived Minimal Effect Level, Maß der Belastung, welches einem geringen Risiko entspricht, das als tolerierbares Minimum betrachtet werden sollte.

DNEL: Derived No Effect Level, (abgeleitete Konzentration, durch die kein Effekt auftritt) Maß der Belastung durch Substanzen, unter welchem keine schädlichen Auswirkungen vorausgesehen werden.

EC50: Mittlere effektive Konzentration.

PPE: Personensicherheitseinrichtungen.

IATA: Internationale Luftverkehrs-Vereinigung.

ICAO: Internationale Zivilluftfahrtorganisation.

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods.

LC50: Letale Konzentration, 50 %.

LD50: Letale Dosis, 50 %.

NOEC: No Observed Effect Concentration (höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung).

PNEC: Predicted No Effect Concentration, Konzentration der Substanz, unter welcher keine schädlichen Auswirkungen auf die Umwelt erwartet werden.

RID: Ordnung über die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter.

WGK: Wassergefährdungsklassen.

Wichtige Literaturangaben und Datenquellen:

<http://eur-lex.europa.eu/homepage.html>

<http://echa.europa.eu/>

Verordnung (EU) 2020/878.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

Verordnung (EU) Nr. 1272/2008.

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt bereitgestellte Information wurde in Übereinstimmung mit VERORDNUNG (EU) 2020/878 DER KOMMISSION vom 18. Juni 2020 zur Änderung des Anhangs II (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemische Stoffe und Gemische(REACH).

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt basieren auf den aktuell vorhandenen Wissensstand und die zum Zeitpunkt der Drucklegung geltenden EU- und nationalen Gesetzgebung, während sich die Arbeitsbedingungen am Einsatzort unserer Kenntnisse und unseres Einflussbereichs entziehen. Das Produkt darf ohne vorherige und schriftliche Anweisungen über seine Handhabung nicht für andere Zwecke als die ausdrücklich angegebenen eingesetzt werden. Das Ergreifen von Maßnahmen zur Erfüllung der gesetzlich vorgeschriebenen Anforderungen liegt folglich allein im Verantwortungsbereich des Anwenders. Die in diesem Sicherheitsdatenblatt gemachten Angaben gelten nur für das Produkt und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar.

HTC CLEANER

Version 1 Date of compilation: 03/2022

Page 1 of 12

SECTION 1: IDENTIFICATION OF THE SUBSTANCE/MIXTURE AND OF THE COMPANY/UNDERTAKING.

1.1 Product identifier.

Product Name: HTC REINIGER
UFI: 8D10-00A7-8001-EANW

1.2 Relevant identified uses of the substance or mixture and uses advised against.

SOLVENT
CLEANING PRODUCT FOR ADHESIVES AND MATERIALS

Uses advised against:

Uses other than those recommended.

1.3 Details of the supplier of the safety data sheet.

Company: **HT CONNECT GmbH & Co.KG**
Address: Norisstraße 4
City: 91257 - Pegnitz
Telephone: +49 9241 9109100
E-mail: info@ht-connect.de
Web: www.pvc-welt.de

1.4 Emergency telephone number: +49 9241 9109100 (Only available during office hours; Monday-Friday; 08:00-18:00)

SECTION 2: HAZARDS IDENTIFICATION.

2.1 Classification of the substance or mixture.

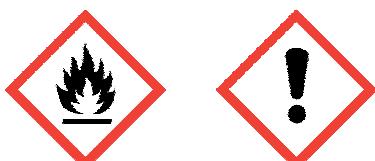
In accordance with Regulation (EU) No 1272/2008:

Eye Irrit. 2 : Causes serious eye irritation.
Flam. Liq. 2 : Highly flammable liquid and vapour.
STOT SE 3 : May cause drowsiness or dizziness.

2.2 Label elements.

Labelling in accordance with Regulation (EU) No 1272/2008:

Pictograms:



Signal Word:

Danger

Hazard statements:

H225 Highly flammable liquid and vapour.
H319 Causes serious eye irritation.
H336 May cause drowsiness or dizziness.

Precautionary statements:

P210 Keep away from heat, hot surfaces, sparks, open flames and other ignition sources. No smoking.
P233 Keep container tightly closed.
P261 Avoid breathing dust/fume/gas/mist/vapours/spray.
P280 Wear protective gloves/protective clothing/eye protection/face protection/hearing protection/...
P370+P378 In case of fire: Use CO₂, chemical foam or dusty. Never use water.
P403+P235 Store in a well-ventilated place. Keep cool.

EUH statements:

EUH066 Repeated exposure may cause skin dryness or cracking.

HTC CLEANER

Version 1 Date of compilation: 03/2022

Page 2 of 12

Contains:
acetone, propan-2-one, propanone
butanone, ethyl methyl ketone

2.3 Other hazards.

The mixture does not contain substances classified as PBT.

The mixture does not contain substances classified as vPvB.

The mixture does not contain any endocrine disrupting properties substances.

In normal use conditions and in its original form, the product itself does not involve any other risk for health and the environment.

SECTION 3: COMPOSITION/INFORMATION ON INGREDIENTS.

3.1 Substances.

Not Applicable.

3.2 Mixtures.

Substances posing a danger to health or the environment in accordance with the Regulation (EC) No. 1272/2008, assigned a Community exposure limit in the workplace, and classified as PBT/vPvB or included in the Candidate List:

Identifiers	Name	Concentrate	(*)Classification - Regulation (EC) No 1272/2008	
			Classification	Specifics concentration limits and Acute toxicity estimate
Index No: 606-001-00-8 CAS No: 67-64-1 EC No: 200-662-2 Registration No: 01-2119471330-49-XXXX	[1] [2] acetone, propan-2-one, propanone	20 - 100 %	Eye Irrit. 2, H319 - Flam. Liq. 2, H225 - STOT SE 3, H336	-
Index No: 606-002-00-3 CAS No: 78-93-3 EC No: 201-159-0 Registration No: 01-2119457290-43-XXXX	[1] [2] butanone, ethyl methyl ketone	20 - 50 %	Eye Irrit. 2, H319 - Flam. Liq. 2, H225 - STOT SE 3, H336	-

(*)The complete text of the H phrases is given in section 16 of this Safety Data Sheet.

[1] Substance with a European Union exposure limit in the workplace (see section 8.1).

[2] Substance with a national workplace exposure limit (see section 8.1).

SECTION 4: FIRST AID MEASURES.

4.1 Description of first aid measures.

In case of doubt or when symptoms of feeling unwell persist, get medical attention. Never administer anything orally to persons who are unconscious.

Inhalation.

Take the victim into open air; keep them warm and calm. If breathing is irregular or stops, perform artificial respiration. Do not administer anything orally. If unconscious, place them in a suitable position and seek medical assistance.

Eye contact.

Remove contact lenses, if present and if it is easy to do. Wash eyes with plenty of clean and cool water for at least 10 minutes while pulling eyelids up, and seek medical assistance. Dont let the person to rub the affected eye.

Skin contact.

Remove contaminated clothing. Wash skin vigorously with water and soap or a suitable skin cleaner. NEVER use solvents or thinners.

Ingestion.

If accidentally ingested, seek immediate medical attention. Keep calm. NEVER induce vomiting.

SAFETY DATA SHEET

(in accordance with Regulation (EU) 2020/878)

HTC CLEANER

Version 1 Date of compilation: 03/2022



Page 3 of 12

4.2 Most important symptoms and effects, both acute and delayed.

Irritant Product, repeated or prolonged contact with skin or mucous membranes can cause redness, blisters or dermatitis, inhalation of spray mist or particles in suspension may cause irritation of the respiratory tract, some symptoms may not be immediate.

4.3 Indication of any immediate medical attention and special treatment needed.

In case of doubt or when symptoms of feeling unwell persist, get medical attention. Never administer anything orally to persons who are unconscious. Cover the affected area with a dry sterile bandage. Protect the affected area from pressure or friction.

SECTION 5: FIREFIGHTING MEASURES.

The product is Highly inflammable, it can cause or considerably worsen a fire, the necessary prevention measures should be taken and risks avoided. In case of fire, the following measures are recommended:

5.1 Extinguishing media.

Suitable extinguishing media:

Extinguisher powder or CO₂. In case of more serious fires, also alcohol-resistant foam and water spray.

Unsuitable extinguishing media:

Do not use a direct stream of water to extinguish. In the presence of electrical voltage, you cannot use water or foam as extinguishing media.

5.2 Special hazards arising from the substance or mixture.

Special risks:

Exposure to combustion or decomposition products can be harmful to your health.

During a fire and depending on its magnitude the following may occur:

- Flammable vapors or gases.

5.3 Advice for firefighters.

Use water to cool tanks, cisterns, or containers close to the heat source or fire. Take wind direction into account. Prevent the products used to fight the fire from going into drains, sewers, or waterways. Follow the instructions given in the emergency or fire evacuation plan or plans if available.

Fire protection equipment.

According to the size of the fire, it may be necessary to use protective suits against the heat, individual breathing equipment, gloves, protective goggles or facemasks, and boots. During extinction and depending on the magnitude and proximity to the fire, additional protective equipment such as chemical protection gloves, heat-reflecting suits or gas-tight suits may be required.

SECTION 6: ACCIDENTAL RELEASE MEASURES.

6.1 Personal precautions, protective equipment and emergency procedures.

Eliminate possible ignition points and ventilate the area. No smoking. Avoid breathing fumes. For exposure control and individual protection measures, see section 8.

6.2 Environmental precautions.

Product not classified as hazardous for the environment, avoid spillage as much as possible.

6.3 Methods and material for containment and cleaning up.

Contain and collect spillage with inert absorbent material (earth, sand, vermiculite, Kieselguhr...) and clean the area immediately with a suitable decontaminant.

Deposit waste in closed and suitable containers for disposal, in compliance with local and national regulations (see section 13).

6.4 Reference to other sections.

For exposure control and individual protection measures, see section 8.

For later elimination of waste, follow the recommendations under section 13.

SECTION 7: HANDLING AND STORAGE.

7.1 Precautions for safe handling.

SAFETY DATA SHEET

(in accordance with Regulation (EU) 2020/878)

HTC CLEANER

Version 1 Date of compilation: 03/2022



Page 4 of 12

The fumes are heavier than air and can spread across the ground. They can form explosive mixtures with air. Prevent the creation of flammable or explosive fume concentrations in the air; prevent fume concentrations above work exposure limits. The product must only be used in areas where all unprotected flames and other ignition points have been eliminated. Electrical equipment has to be protected according to applicable standards.

The product can be electrostatically charged: always use earth grounds when transferring the product. Operators must use anti-static footwear and clothing, and floors must be conductors.

Keep the container tightly closed and isolated from heat sources, sparks, and fire. Do not use tools that can cause sparks. For personal protection, see section 8.

In the application area, smoking, eating, and drinking must be prohibited.

Follow legislation on occupational health and safety.

Never use pressure to empty the containers. They are not pressure-resistant containers. Keep the product in containers made of a material identical to the original.

7.2 Conditions for safe storage, including any incompatibilities.

Store according to local legislation. Observe indications on the label. Store the containers between 5 and 35 ° C, in a dry and well-ventilated place, far from sources of heat and direct solar light. Keep far away from ignition points. Keep away from oxidising agents and from highly acidic or alkaline materials. Do not smoke. Prevent the entry of non-authorised persons. Once the containers are open, they must be carefully closed and placed vertically to prevent spills.

Classification and threshold amount of storage in accordance with Annex I to Directive 2012/18/EU (SEVESO III):

Code	Description	Qualifying quantity (tonnes) for the application of	
		Lower-tier requirements	Upper-tier requirements
P5b	FLAMMABLE LIQUIDS	50	200

7.3 Specific end use(s).

Not available.

SECTION 8: EXPOSURE CONTROLS/PERSONAL PROTECTION.

8.1 Control parameters.

Work exposure limit for:

Name	CAS No.	Country	Limit value	ppm	mg/m³
acetone, propan-2-one, propanone	67-64-1	European Union [1]	Eight hours	500	1210
		Short term			
		United Kingdom [2]	Eight hours	500	1210
		Short term	1500		3620
		Éire [3]	Eight hours	500	1210
		Short term			
		United States [4] (Cal/OSHA)	Eight hours	500	
		Short term	750 (Ceiling) 3000		
		United States [5] (NIOSH)	Eight hours	250	
		Short term			
butanone, ethyl methyl ketone	78-93-3	United States [6] (OSHA)	Eight hours	1000	2400
		Short term			
		European Union [1]	Eight hours	200	600
		Short term	300		900
		United Kingdom [2]	Eight hours	200	600
		Short term	300		899
		Éire [3]	Eight hours	200	600
		Short term	300		900
		United States [4] (Cal/OSHA)	Eight hours	200	
		Short term	300		

-Continued on next page.-

SAFETY DATA SHEET

(in accordance with Regulation (EU) 2020/878)

HTC CLEANER

Version 1 Date of compilation: 03/2022



Page 5 of 12

	[6] (OSHA)	Short term	
--	------------	------------	--

[1] According both Binding Occupational Exposure Limits (BOELVs) and Indicative Occupational Exposure Limits (IOELVs) adopted by Scientific Committee for Occupational Exposure Limits to Chemical Agents (SCOEL).

[2] According Limit Value (IOELV) list in 2nd Indicative Occupational Exposure adopted by Health and Safety Executive.

[3] According Code of Practice for the Safety, Health and Welfare at Work (Chemicals Agents) Regulations adopted by Health and Safety Authority (HSA).

[4] California Division of Occupational Safety and Health (Cal/OSHA) Permissible Exposure Limits (PELs).

[5] National Institute for Occupational Safety and Health. NIOSH Recommendations for occupational safety and health, Compendium of Policy Documents and Statements, January, 1992, DHHS (NIOSH) Publication No. 92-100.

[6] Occupational Safety and Health Administration, United States Department of Labor. Permissible Exposure limits (PELs), California Division of Occupational Safety and Health (Cal/OSHA) Permissible Exposure Limits (PELs).

The product does NOT contain substances with Biological Limit Values.

Concentration levels DNEL/DMEL:

Name	DNEL/DMEL	Type	Value
acetone, propan-2-one, propanone CAS No: 67-64-1 EC No: 200-662-2	DNEL (Workers)	Inhalation, Chronic, Systemic effects	1210 (mg/m ³)
	DNEL (Consumers)	Inhalation, Chronic, Systemic effects	200 (mg/m ³)
	DNEL (Workers)	Inhalation, Short term, Local effects	2420 (mg/m ³)
	DNEL (Workers)	Dermal, Chronic, Systemic effects	186 (mg/kg bw/day)
	DNEL (Consumers)	Dermal, Chronic, Systemic effects	62 (mg/kg bw/day)
	DNEL (Consumers)	Oral, Chronic, Systemic effects	62 (mg/kg bw/day)
butanone, ethyl methyl ketone CAS No: 78-93-3 EC No: 201-159-0	DNEL (Workers)	Inhalation, Chronic, Systemic effects	600 (mg/m ³)
	DNEL (Consumers)	Inhalation, Chronic, Systemic effects	106 (mg/m ³)
	DNEL (Workers)	Dermal, Chronic, Systemic effects	1161 (mg/kg bw/day)
	DNEL (Consumers)	Dermal, Chronic, Systemic effects	412 (mg/kg bw/day)
	DNEL (Consumers)	Oral, Chronic, Systemic effects	31 (mg/kg bw/day)
	DMEL (Consumers)	Inhalation, Chronic, Systemic effects	106 (mg/m ³)
	DMEL (Consumers)	Dermal, Chronic, Systemic effects	412 (mg/m ³)

DNEL: Derived No Effect Level, level of exposure to the substance below which adverse effects are not anticipated.

DMEL: Derived Minimal Effect Level, exposure level corresponding to a low risk, that risk should be considered a tolerable minimum.

Concentration levels PNEC:

Name	Details	Value
acetone, propan-2-one, propanone CAS No: 67-64-1 EC No: 200-662-2	aqua (freshwater)	10,6 (mg/L)
	aqua (marine water)	1,06 (mg/L)
	aqua (intermittent releases)	21 (mg/L)
	STP	100 (mg/L)
	sediment (freshwater)	30,04 (mg/kg sediment dw)
	sediment (marine water)	3,04 (mg/kg sediment dw)
butanone, ethyl methyl ketone CAS No: 78-93-3 EC No: 201-159-0	soil	29,5 (mg/kg soil dw)
	aqua (freshwater)	55,8 (mg/L)
	aqua (marine water)	55,8 (mg/L)
	Soil	22,5 (mg/kg soil dw)

-Continued on next page.-

HTC CLEANER

Version 1 Date of compilation: 3/2022

Page 6 of 12

aqua (intermittent releases)	55,8 (mg/L)
STP	709 (mg/L)
sediment (freshwater)	284,74 (mg/kg sediment dw)
sediment (marine water)	284,7 (mg/kg sediment dw)
oral (Hazard for predators)	1000 (mg/kg food)

PNEC: Predicted No Effect Concentration, concentration of the substance below which adverse effects are not expected in the environmental compartment.

8.2 Exposure controls.

Measures of a technical nature:

Provide adequate ventilation, which can be achieved by using good local exhaust-ventilation and a good general exhaust system.

Concentration:	100 %		
Uses:	SOLVENT CLEANING PRODUCT FOR ADHESIVES AND MATERIALS		
Breathing protection:			
PPE:	Filter mask for protection against gases and particles.		
Characteristics:	«CE» marking, category III. The mask must have a wide field of vision and an anatomically designed form in order to be sealed and watertight.		
CEN standards:	EN 136, EN 140, EN 405		
Maintenance:	Should not be stored in places exposed to high temperatures and damp environments before use. Special attention should be paid to the state of the inhalation and exhalation valves in the face adaptor.		
Observations:	Read carefully the manufacturer's instructions regarding the equipment's use and maintenance. Attach the necessary filters to the equipment according to the specific nature of the risk (Particles and aerosols: P1-P2-P3, Gases and vapours: A-B-E-K-AX), changing them as advised by the manufacturer.		
Filter Type needed:	A2		
Hand protection:			
PPE:	Protective gloves against chemicals.		
Characteristics:	«CE» marking, category III.		
CEN standards:	EN 374-1, En 374-2, EN 374-3, EN 420		
Maintenance:	Keep in a dry place, away from any sources of heat, and avoid exposure to sunlight as much as possible.		
Observations:	Do not make any changes to the gloves that may alter their resistance, or apply paints, solvents or adhesives.		
	Gloves should be of the appropriate size and fit the user's hand well, not being too loose or too tight.		
	Always use with clean, dry hands.		
Material:	PVC (polyvinyl chloride)	Breakthrough time (min.):	> 480
		Material thickness (mm):	0,35
Eye protection:			
PPE:	Face shield.		
Characteristics:	«CE» marking, category II. Face and eye protector against splashing liquid.		
CEN standards:	EN 165, EN 166, EN 167, EN 168		
Maintenance:	Visibility through lenses should be ideal. Therefore, these parts should be cleaned daily. Protectors should be disinfected periodically following the manufacturer's instructions. Make sure that mobile parts move smoothly.		
Observations:	Face shields should offer a field of vision with a dimension in the central line of, at least, 150 mm vertically once attached to the frame.		
Skin protection:			
PPE:	Anti-static protective clothing.		
Characteristics:	«CE» marking, category II. Protective clothing should not be too tight or loose in order not to obstruct the user's movements.		
CEN standards:	EN 340, EN 1149-1, EN 1149-2, EN 1149-3, EN 1149-5		
Maintenance:	In order to guarantee uniform protection, follow the washing and maintenance instructions provided by the manufacturer.		
Observations:	The protective clothing should offer a level of comfort in line with the level of protection provided in terms of the hazard against which it protects, bearing in mind environmental conditions, the user's level of activity and the expected time of use.		
PPE:	Anti-static safety footwear.		

HTC CLEANER

Version 1 Date of compilation: 03/2022

Page 7 of 12

Characteristics:	«CE» marking, category II.
CEN standards:	EN ISO 13287, EN ISO 20344, EN ISO 20346
Maintenance:	The footwear should be checked regularly
Observations:	The level of comfort during use and acceptability are factors that are assessed very differently depending on the user. Therefore, it is advisable to try on different footwear models and, if possible, different widths.

SECTION 9: PHYSICAL AND CHEMICAL PROPERTIES.

9.1 Information on basic physical and chemical properties.

Physical state: Liquid

Colour: Colorless

Odour: Organic Solvents

Odour threshold: Not applicable/Not available due to the nature/properties of the product

Melting point: Not applicable/Not available due to the nature/properties of the product

Freezing point: Not applicable/Not available due to the nature/properties of the product

Boiling point or initial boiling point and boiling range: 65 °C

Flammability: Not applicable/Not available due to the nature/properties of the product

Lower explosion limit: Not applicable/Not available due to the nature/properties of the product

Upper explosion limit: Not applicable/Not available due to the nature/properties of the product

Flash point: -15 °C

Auto-ignition temperature: Not applicable/Not available due to the nature/properties of the product

Decomposition temperature: Not applicable/Not available due to the nature/properties of the product

pH: Not applicable/Not available due to the nature/properties of the product

Kinematic viscosity: Not applicable/Not available due to the nature/properties of the product

Solubility: Not applicable/Not available due to the nature/properties of the product

Hydrosolubility: Not applicable/Not available due to the nature/properties of the product

Liposolubility: Not applicable/Not available due to the nature/properties of the product

Partition coefficient n-octanol/water (log value): Not applicable/Not available due to the nature/properties of the product

Vapour pressure: 167

Absolute density: Not applicable/Not available due to the nature/properties of the product

Relative density: 0.80

Relative vapour density: Not applicable/Not available due to the nature/properties of the product

Particle characteristics: Not applicable/Not available due to the nature/properties of the product

9.2 Other information

Viscosity: Not applicable/Not available due to the nature/properties of the product

Explosive properties: Not applicable/Not available due to the nature/properties of the product

Oxidizing properties: Not applicable/Not available due to the nature/properties of the product

Dropping point: Not applicable/Not available due to the nature/properties of the product

Blink: Not applicable/Not available due to the nature/properties of the product

SECTION 10: STABILITY AND REACTIVITY.

10.1 Reactivity.

The product does not present hazards by their reactivity.

10.2 Chemical stability.

Stable under the recommended handling and storage conditions (see section 7).

10.3 Possibility of hazardous reactions.

At high temperatures can occur pyrolysis and dehydrogenation.

10.4 Conditions to avoid.

Avoid the following conditions:

- Heating.
- High temperature.

10.5 Incompatible materials.

Avoid the following materials:

- Acids.
- Bases.
- Oxidizing agents.

SAFETY DATA SHEET

(in accordance with Regulation (EU) 2020/878)

HTC CLEANER

Version 1 Date of compilation: 03/2022



Page 8 of 12

10.6 Hazardous decomposition products.

In case of fire, dangerous decomposition products can be generated, such as carbon monoxide and dioxide and nitrogen fumes and oxides.

SECTION 11: TOXICOLOGICAL INFORMATION.

IRRITANT MIXTURE. Splashes in the eyes can cause irritation.

IRRITANT MIXTURE. The inhalation of spray mist or suspended particulates can irritate the respiratory tract. It can also cause serious respiratory difficulties, central nervous system disorders, and in extreme cases, unconsciousness.

11.1 Information on hazard classes as defined in Regulation (EC) Nº 1272/2008.

Repeated or prolonged contact with the product can cause the elimination of oil from the skin, giving rise to non-allergic contact dermatitis and absorption of the product through the skin.

Toxicological information about the substances present in the composition.

Name	Acute toxicity			
	Type	Test	Kind	Value
acetone, propan-2-one, propanone CAS No: 67-64-1 EC No: 200-662-2	Oral	LD50	Rat	5800 mg/kg bw [1] [1] Journal of Toxicology and Environmental Health. Vol. 15, Pg. 609, 1985
	Dermal			
	Inhalation			

a) acute toxicity;

Not conclusive data for classification.

b) skin corrosion/irritation;

Not conclusive data for classification.

c) serious eye damage/irritation;

Product classified:

Eye irritation, Category 2: Causes serious eye irritation.

d) respiratory or skin sensitisation;

Not conclusive data for classification.

e) germ cell mutagenicity;

Not conclusive data for classification.

f) carcinogenicity;

Not conclusive data for classification.

g) reproductive toxicity;

Not conclusive data for classification.

h) STOT-single exposure;

Product classified:

Specific target organ toxicity following a single exposure, Category 3: May cause drowsiness or dizziness.

i) STOT-repeated exposure;

Not conclusive data for classification.

j) aspiration hazard;

Not conclusive data for classification.

11.2 Information on other hazards.

Endocrine disrupting properties

This product does not contain components with endocrine-disrupting properties with effects on human health.

Other information

There is no information available on other adverse health effects.

HTC CLEANER

Version 1 Date of compilation: 03/2022

Page 9 of 12

SECTION 12: ECOLOGICAL INFORMATION.

12.1 Toxicity.

Name	Ecotoxicity			
	Type	Test	Kind	Value
acetone, propan-2-one, propanone CAS No: 67-64-1 EC No: 200-662-2	Fish	LC50	Fish	8300 mg/l (96 h) [1]
		[1] Cairns, J.Jr., and A. Scheier 1968. A Comparison of the Toxicity of Some Common Industrial Waste Components Tested Individually and Combined. Prog.Fish-Cult. 30(1):3-8		
	Aquatic invertebrates	LC50	Crustacean	8450 mg/l (48 h) [1]
		[1] Cowgill, U.M., and D.P. Milazzo 1991. The Sensitivity of Ceriodaphnia dubia and Daphnia magna to Seven Chemicals Utilizing the Three-Brood Test. Arch.Environ.Contam.Toxicol. 20(2):211-217. Canton, J.H., and D.M.M. Adema 1978. Reproducibility of Short-Term and Reproduction Toxicity Experiments with Daphnia magna and Comparison of the Sensitivity of Daphnia magna with Daphnia pulex and Daphnia cucullata in Short-Term Experiments. Hydrobiologia 59(2):135-140 (Used Reference 2018)		
	Aquatic plants	EC50	Algae	7200 mg/l (96 h) [1]
		[1] Slooff, W. 1982. A Comparative Study on the Short-Term Effects of 15 Chemicals on Fresh Water Organisms of Different Tropic Levels. Natl.Tech.Inf.Serv., Springfield, VA :25 p. (DUT) (ENG ABS) (NTIS/PB83-200386)		

12.2 Persistence and degradability.

No information is available regarding the biodegradability of the substances present.

No information is available on the degradability of the substances present.

No information is available about persistence and degradability of the product.

12.3 Bioaccumulative potential.

Information about the bioaccumulation of the substances present.

Name	Bioaccumulation			
	Log Pow	BCF	NOECs	Level
butanone, ethyl methyl ketone CAS No: 78-93-3 EC No: 201-159-0	0,29	-	-	Very low

12.4 Mobility in soil.

No information is available about the mobility in soil.

The product must not be allowed to go into sewers or waterways.

Prevent penetration into the ground.

12.5 Results of PBT and vPvB assessment.

No information is available about the results of PBT and vPvB assessment of the product.

12.6 Endocrine disrupting properties.

This product doesn't contain components with environmental endocrine disrupting properties.

12.7 Other adverse effects.

No information is available about other adverse effects for the environment.

HTC CLEANER

Version 1 Date of compilation: 03/2022

Page 10 of 12

SECTION 13: DISPOSAL CONSIDERATIONS.

13.1 Waste treatment methods.

Do not dump into sewers or waterways. Waste and empty containers must be handled and eliminated according to current, local/national legislation.

Follow the provisions of Directive 2008/98/EC regarding waste management.

SECTION 14: TRANSPORT INFORMATION.

Transport following ADR rules for road transport, RID rules for railway, ADN for inner waterways, IMDG for sea, and ICAO/IATA for air transport.

Land: Transport by road: ADR, Transport by rail: RID.

Transport documentation: Consignment note and written instructions

Sea: Transport by ship: IMDG.

Transport documentation: Bill of lading

Air: Transport by plane: ICAO/IATA.

Transport document: Airway bill.

14.1 UN number or ID number.

UN No: UN1993

14.2 UN proper shipping name.

Description:

ADR/RID: UN 1993, FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (CONTAINS ACETONE PROPAN-2-ONE PROPANONE / BUTANONE ETHYL METHYL KETONE), 3, PG II, (D/E)

IMDG: UN 1993, FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (CONTAINS ACETONE PROPAN-2-ONE PROPANONE / BUTANONE ETHYL METHYL KETONE), 3, PG II (-15°C)

ICAO/IATA: UN 1993, FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (CONTAINS ACETONE PROPAN-2-ONE PROPANONE / BUTANONE ETHYL METHYL KETONE), 3, PG II

14.3 Transport hazard class(es).

Class(es): 3

14.4 Packing group.

Packing group: II

14.5 Environmental hazards.

Marine pollutant: No

Transport by ship, FEm – Emergency sheets (F – Fire, S - Spills): F-E,S-E

14.6 Special precautions for user.

Labels: 3



Hazard number: 33

ADR LQ: 1 L

IMDG LQ: 1 L

ICAO LQ: 1 L

Provisions concerning carriage in bulk ADR: Not authorized carriage in bulk in accordance with ADR.
Proceed in accordance with point 6.

14.7 Maritime transport in bulk according to IMO instruments.

The product is not transported in bulk.

SECTION 15: REGULATORY INFORMATION.

HTC CLEANER

Version 1 Date of compilation: 03/2022

Page 11 of 12

15.1 Safety, health and environmental regulations/legislation specific for the substance or mixture.

The product is not affected by the Regulation (EC) No 1005/2009 of the European Parliament and of the Council of 16 September 2009 on substances that deplete the ozone layer.

Volatile organic compound (VOC)

VOC content (p/p): 100 %

VOC content: 800 g/l

Product classification according to Annex I of Directive 2012/18/EU (SEVESO III): P5b

The product is not affected by Regulation (EU) No 528/2012 concerning the making available on the market and use of biocidal products.

The product is not affected by the procedure established Regulation (EU) No 649/2012, concerning the export and import of dangerous chemicals.

Kind of pollutant to water (Germany): WGK 1: Slightly hazardous to water. (Autoclassified according to the AwSV Regulations)

15.2 Chemical safety assessment.

No Chemical Safety Assessment has been carried out for this substance/mixture by the supplier.

Available Product Exposure Scenario.

SECTION 16: OTHER INFORMATION.

Complete text of the H phrases that appear in section 3:

H225	Highly flammable liquid and vapour.
H319	Causes serious eye irritation.
H336	May cause drowsiness or dizziness.

Classification codes:

Eye Irrit. 2 : Eye irritation, Category 2

Flam. Liq. 2 : Flammable liquid, Category 2

STOT SE 3 : Specific target organ toxicity following a single exposure, Category 3

Classification and procedure used to derive the classification for mixtures according to Regulation (EC) 1272/2008 [CLP]:

Physical hazards	On basis of test data
Health hazards	Calculation method
Environmental hazards	Calculation method

It is advisable to carry out basic training with regard to health and safety at work in order to handle this product correctly.

Available Product Exposure Scenario.

Abbreviations and acronyms used:

ADR/RID: European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road.

AwSV: Facility Regulations for handling substances that are hazardous for the water.

BCF: Bioconcentration factor.

CEN: European Committee for Standardization.

DMEL: Derived Minimal Effect Level, exposure level corresponding to a low risk, that risk should be considered a tolerable minimum.

DNEL: Derived No Effect Level, level of exposure to the substance below which adverse effects are not anticipated.

EC50: Half maximal effective concentration.

PPE: Personal protection equipment.

IATA: International Air Transport Association.

SAFETY DATA SHEET

(in accordance with Regulation (EU) 2020/878)

HTC CLEANER

Version 1 Date of compilation: 03/2022



Page 12 of 12

ICAO: International Civil Aviation Organization.
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods.
LC50: Lethal concentration, 50%.
LD50: Lethal dose, 50%.
NOEC: No observed effect concentration.
PNEC: Predicted No Effect Concentration, concentration of the substance below which adverse effects are not expected in the environmental compartment.
RID: Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail.
WGK: Water hazard classes.

Key literature references and sources for data:

<http://eur-lex.europa.eu/homepage.html>

<http://echa.europa.eu/>

Regulation (EU) 2020/878.

Regulation (EC) No 1907/2006.

Regulation (EU) No 1272/2008.

The information given in this Safety Data Sheet has been drafted in accordance with COMMISSION REGULATION (EU) 2020/878 of 18 June 2020 amending Annex II to Regulation (EC) No 1907/2006 of the European Parliament and of the Council on the Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemical substances and mixtures (REACH).

The information in this Safety Data Sheet on the Preparation is based on current knowledge and on current EC and national laws, as far as the working conditions of the users is beyond our knowledge and control. The product must not be used for purposes other than those that are specified without first having written instructions on how to handle. It is always the responsibility of the user to take the appropriate measures in order to comply with the requirements established by current legislation. The information contained in this Safety Sheet only states a description of the safety requirements for the preparation, and it must not be considered as a guarantee of its properties.